



Kreisjugendausschuß
Kreis Lemgo

FAIR-PLAY 9ner
Mannschaften



Richtlinien für 9ner Mannschaften A- bis C-Junioren

1. Trifft eine 9ner Mannschaft auf eine 11er Mannschaft, dann hat die 11er Mannschaft auch mit 9 Spielern zu spielen.
2. Hat eine 9ner Mannschaft **10 oder 11** Spieler zur Verfügung, dann spielen beide Mannschaften mit 9 Spielern. Die 9ner Mannschaft hat dann **1 bzw. 2** Auswechselspieler.
3. Hat eine 9ner Mannschaft 12 Spieler dann spielen beide mit 10 Spielern, Die 9ner Mannschaft hat dann wieder 2 Auswechselspieler. Hat eine 9ner Mannschaft 13 oder mehr Spieler dann wird grundsätzlich 11 gegen 11 gespielt.
4. **11 er Mannschaften können immer bis zu 4 Spieler auswechseln.**
5. Eine Einigung muss grundsätzlich vor Spielbeginn erzielt werden. Und den Schiedsrichter davon in Kenntnis zu setzen.
6. Die 9ner Mannschaft kann nicht an Aufstiegsspielen z.B. zur Bezirksligateilnehmen.
7. Die Ein- und Auswechselbestimmungen bleiben bestehen

Diese Regeln sind im Sinne des FAIR-PLAY'S verbindlich für alle Mannschaften der A- bis C-Junioren.

8. Können sich beide Vereine nicht einigen, dann wird 9 gegen 9 gespielt.

Betr.: Durchführung von Juniorenspielen aller Altersklassen

wegen des Fehlens eines Schiedsrichters darf kein Juniorenspiel ausfallen.

Hier noch einmal die Nachrangigkeit der Spielleiter:

- 1 Angesetzter, neutraler Schiedsrichter
- 2 a) Geprüfter Schiedsrichter Gastmannschaft b) dto. dto. Heimmannschaft
a) Spielleiter ohne Prüfung Gastmannschaft b) dto. dto. Heimmannschaft

Sollte bei Spielen der A- und B-Junioren der angesetzte Schiedsrichter nicht erscheinen, so haben sich beide Mannschaften auf einen Schiedsrichter/Spielleiter zu einigen und dies auf dem Spielbericht wie folgt zu dokumentieren: „Beide Mannschaften einigten sich auf (Name, Verein) als Schiedsrichter.“ Unterschrift beider Vereine unter diesem Satz!

Sollten sich zwei Vereine nicht einigen können, so wird das jeweilige Spiel für beide als verloren gewertet.